



Gossau-Captain Yves Kündig schirmt den Ball gegen den Ustermer Can Bozkir ab. Foto: Christian Marx

# Geteilte Meinungen nach dem Remis

**Fussball** In der Nachspielzeit glich Gossau in Uster zum 2:2 aus – das stellte nicht alle zufrieden.

**Daniel Hess**

Das hört man selten: Da sichert sich der FC Gossau im Zweitliga-Derby gegen Uster erst in der 92. Minute einen Punkt, und trotzdem spricht dessen Trainer von zwei verlorenen Punkten. «Wir waren vor allem in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft und hätten den Sieg ganz klar verdient», sagte Antonio Limata, der mit der Leistung sei-

ner Schützlinge sehr zufrieden war. Deziert anderer Meinung war dagegen Daniele Demasi: «Das Unentschieden ist für beide Seiten mehr als gerecht», so der Ustermer Assistententrainer.

## Gossau gefährlicher

Die Gossauer waren in der kampfbetonnten und zuletzt von vielen Fouls geprägten Partie dem ersten Tor näher und kamen schon nach wenigen Sekunden zur ers-

ten Gelegenheit. Riley Christen vergab diese aber ebenso wie später Alessio Perot. Wiedermur Christen traf nach 20 Minuten nur den Pfosten, und Jonas Müller war ebenfalls nicht erfolgreich. Die Ustermer blieben nicht untätig. Sie versuchten ihr Glück meist mit Schüssen aus einiger Entfernung, die aber jeweils das Ziel verfehlten.

Nach der Pause begegneten sich die beiden Mannschaften

auf Augenhöhe, und doch holten die Gossauer Verpasstes nach, als Christen nach einem schnell ausgeführten Freistoss zum 1:0 traf.

## Hektische Schlussphase

Das Heimteam war um eine Reaktion bemüht, liess bei seinen Aktionen aber die Entschlossenheit vermissen. So rannte der FCU dem Rückstand vergeblich nach, bis er in der 80. Minute einen umstrittenen Handspenali-

ty zugesprochen bekam, den Denis Dzepo im Nachschuss zum Ausgleich verwandelte. Die Gäste waren aufgebracht, doch weder deren härtere Gangart noch lange Diskussionen hinderten den FCU daran, kurz vor Schluss durch ein Kontertor von Finn Knecht in Führung zu gehen. Die Gossauer bewiesen eine intakte Moral und wurden dafür in der Nachspielzeit mit dem 2:2 von Mario Limata belohnt.

**Uster - Gossau 2:2 (0:0).** – Tore: 62. Christen 0:1. 80. Dzepo (Penalty) 1:1. 87. Knecht 2:1. 92. Limata 2:2. – Uster: Sturzenegger; Barreiro, Steinmetz, Rüegg, Leu (77. Bischof); Kuelo, Bozkir (62. Bachmann), Demasi, Knecht; Dzepo, Rama (52. Cennerazzo). – Gossau: Ege; Meyer, Migliore, Tiago Alves, Carnuccio; Kündig; Jonas Müller, Gashi, Meier (72. De Nunzio); Christen (83. Todaro), Perot (62. Limata).  
Verwarnungen: 2 gegen Uster, 4 gegen Gossau.

**2. Liga, Gruppe 2, 4. Runde:** Phoenix Seen - Oerlikon/Polizei 0:2. Uster - Gossau 2:2. Greifensee - Wiesendangen 4:2. SV Schaffhausen - Schaffhausen 2 2:2. Diessenhofen - Brütisellen-Dietlikon 3:1. Wallisellen - Wetzikon 2:1.

1. Oerlikon/Pol.	4	4	0	0	(12)	14:5	12
2. Diessenhofen	4	2	2	0	(13)	8:4	8
3. Greifensee	4	2	1	1	(2)	6:4	7
4. Uster	4	2	1	1	(6)	9:7	7
5. Phoenix Seen	4	2	1	1	(8)	12:10	7
6. Dübendorf	3	2	0	1	(11)	11:5	6
7. FC Schaffh. 2	4	1	2	1	(5)	5:10	5
8. SV Schaffh.	4	1	2	1	(10)	8:8	5
9. Gossau	3	1	1	1	(7)	9:7	4
10. Effretikon	3	1	0	2	(6)	5:7	3
11. Wiesendang.	4	1	0	3	(6)	7:12	3
12. Brütisellen-D.	4	1	0	3	(8)	7:11	3
13. Wallisellen	4	1	0	3	(8)	6:12	3
14. Wetzikon	3	0	0	3	(6)	6:11	0